

Amtsblatt Chemnitz

Stadtradeln S.3

Ab dem 1. September sammeln Chemnitzerinnen und Chemnitzer wieder fleißig Radkilometer.

Chemnitz 2025 S.5

Entlang des Purple Paths findet man ab sofort Weißes Gold und Sports United bewegt die Stadt.

Botanischer Garten S.7

Im Herbst wird er 125 Jahre alt und das wird mit einem Fest und weiteren Veranstaltungen gefeiert.

Sporty S.8

Am Samstag können Interessierte am Stadion an der Gellertstraße verschiedene Sportarten ausprobieren.

Zwei neue Schulen eröffnet



Klare Linien, eine messingfarbene Fassade sowie junge Bäume und viel Grün laden die Schülerinnen und Schüler der neuen Oberschule zum Lernen ein.

Foto: Philipp Köhler

Pünktlich zum Beginn des neuen Schuljahres bekommt Chemnitz zwei neue Schulen hinzu: Die Oberschule »Am Hartmannplatz« und die Marianne-Brandt-Oberschule.

In den vergangenen Tagen hat Oberbürgermeister Sven Schulze an die beiden neuen Schulleitungen, Eltern, Schülerinnen und Schüler feierlich die Schlüssel übergeben: Am Freitag eröffnete die Oberschule »Am Hartmannplatz«, am Montag war die Marianne-Brandt-Oberschule in der Vetterstraße 34 an der Reihe.

Marianne-Brandt-Oberschule

Wie geplant und vom Stadtrat im Jahr 2020 beschlossen, wechselt die Annschule -Oberschule- zum Schuljahresbeginn den Standort von der Brausstraße 16 in die Vetterstraße 34. Insgesamt lernen seit Montag dort rund 320 Schülerinnen und Schüler. Künftig sollen in der neu gebauten, dreißigjährigen Marianne-Brandt-Oberschule rund 500 Schülerinnen und Schüler lernen.

Auf dem Grundstück befand sich einst die Dr.-Theodor-Neubauer-Schule, ein altes Schulgebäude mit einem Verbindungsgang zu einer Sporthalle. Da eine Sanierung und Ergänzung sich nach einer Untersuchung als nicht wirtschaftlich herausstellte, wurde komplett neu gebaut. Abriss und Neubau begannen im Juli 2020. Die Baukosten belaufen sich auf insgesamt 33,5 Millionen Euro. Hinzu kommen Ausstattungen im Wert von rund zwei Millionen Euro. Neben dem viergeschossigen Schulgebäude mit insgesamt 12.600 Quadratmetern Bruttogeschossfläche und einem Mensa-Aula-Bereich wurden eine Zwei-Feld-Halle sowie Pausen- und Sportfreiflächen errichtet.

Die Sporthalle – zentral erreichbar im ersten Obergeschoss gelegen – ist durch einen gesonderten Zugang oder vom Schulhaus aus erreichbar, sodass die Sporthalle unabhängig vom Schulbetrieb auch von Sportvereinen genutzt werden kann. Am Vereinssportzugang ist der Aufzug direkt angebunden. Durch diesen werden alle Ebenen der Schule und Sporthalle gleichermaßen barrierefrei erschlossen.

Die Sporthalle verfügt über 199 Zuschauerplätze mit integrierten Stell-

plätzen für Rollstuhlfahrende im zweiten Obergeschoss. Das Erdgeschoss ist in der zurückgesetzten Eingangszone und zum Innenhof transparent verglast, wodurch sich von der Mensa aus ein direkter Ausblick in den begrünten Innenhof

bietet. Zudem gibt es einen Schulclub als Ganztagsbereich mit Aufenthalts- und Verweilzonen im Innenraum und vorgelagerten Freibereichen mit Bänken.

– weiter auf Seite 2



Die Schülerinnen und Schüler der Annschule -Oberschule- sind am Montag in die neue Marianne-Brandt-Oberschule in Bernsdorf gezogen.

Foto: Philipp Köhler



Die neue Oberschule »Am Hartmannplatz« verfügt über eine große Pausenhalle, eine eigene Bibliothek, eine Aula sowie eine Kochküche mit Mensa.

Foto: Philipp Köhler



Oberbürgermeister Sven Schulze übergab den Schlüssel an Schülerin Charlotte Kohl und Schulleiter Thorsten Noack. Foto: Philipp Köhler

Fortsetzung von Seite 1 –

Oberschule »Am Hartmannplatz«

Die neue vierzügige Oberschule in der Innenstadt verfügt über eine Bruttogeschossfläche von 10.100 Quadratmetern mit Klassen- und Gruppenräumen, Fachkabinetten sowie Pausen- und Sozialflächen, einer Aula und einer Bibliothek. Für eine gesunde und abwechslungsreiche Ernährung wurde eine Kochküche mit Mensa eingebaut. Das Grundstück ist insgesamt 21.500 Quadratmeter groß.

Künftig können in 24 Klassen knapp 700 Schülerinnen und Schüler in den Klassenstufen 5 bis 10 gemeinsam lernen und Sport treiben. Die Belegung der Schule erfolgt ab diesem Schuljahr mit drei fünften Klassen aus der Unteren Luisenschule und wird schrittweise in der geplanten Kapazität ausgelastet. Im Vorfeld erfolgte ein Architekturwettbewerb, dessen Siegerentwurf im Juni 2018 gekürt wurde. Am 9. März 2020 begannen die Bauarbeiten. Außerdem glänzt die Pausenhalle der neuen Oberschule mit Kunst: Antje Schiffers und Thomas Sprenger aus Berlin haben den Wettbewerb »Kunst am Bau« mit ihrem Entwurf »Birkenhain/Festwiese« gewonnen. Die goldenen, floralen Linien fangen das Licht im Atrium der Schule ein. Die Jury entschied sich deshalb für diesen Entwurf: »Einerseits bildet der florale, leicht spielerische Entwurf einen Kontrast zur sehr klaren, kubischen Formensprache der Architektur. Andererseits greift der Wettbewerbsbeitrag den Gestaltungsgedanken des Gebäudes – authentische Materialien zu verwenden – mit der materialeigenen Farbgebung auf und verbindet sich somit auf eine sehr elegante Weise wiederum mit der Architektur. Gold in einer Schule überrascht – ist unerwartet und Anspruch zugleich.«



Zwei Wände in der Pausenhalle der Oberschule »Am Hartmannplatz« ziert das Kunstwerk »Birkenhain/Festwiese«, das den Wettbewerb »Kunst am Bau« gewonnen hat. Foto: Philipp Köhler

Ab dem 1. September wird wieder geradelt!

Vom 1. bis 21. September heißt es für die Chemnitzerinnen und Chemnitzer wieder fleißig Kilometer mit dem Rad sammeln – beim Stadtradeln!

Vom 1. bis 21. September können alle Chemnitzerinnen und Chemnitzer sowie alle, die in Chemnitz arbeiten oder zur Schule gehen, kräftig in die Pedale treten und damit einen Beitrag für die eigene Gesundheit, die Radverkehrsförderung sowie den Klimaschutz leisten. Erstmals können auch Rollstuhlfahrende an der Klimaschutz-Kampagne teilnehmen.

Geradelt wird in Teams, so können Familien, Unternehmen, Vereine und Bildungseinrichtungen zusammen Kilometer sammeln. Die aktivsten Radelnden sowie die aktivsten Organisationen werden ausgezeichnet. Auf alle Teilnehmenden, die mehr als 50 Kilometer im Aktionszeitraum erradelt haben, warten tolle Sachpreise, wie zum Beispiel ein Diamant-Rad.

Die Anmeldung zum Stadtradeln ist unter www.chemnitz.de/stadtradeln und dem nebenstehenden QR-Code möglich.



Zum ersten Mal gibt es in diesem Jahr eine Abschlusstour durch Chemnitz: die #chemnitzdrehtamradtour. Am 21. September können sich Radbegeisterte ab 16 Uhr am Start-/Endpunkt in Höhe Brückenstraße 35 einfinden. Die Tour beginnt um 17 Uhr, umfasst knapp 14 Kilometer und dauert rund zwei Stunden. Sie ist ab 12 Jahren und auch für raderfahrene Kinder geeignet.

Stadtradeln-App

Die per Stadtradeln-App getrackten Daten sind Gold wert, da es bisher keine Radverkehrsdaten gibt, die über einen so langen zusammenhängenden Zeitraum erhoben wurden. Dies ist mit der Kampagne erstmals möglich. Schon im vergangenen Jahr hat das Verkehrs- und Tiefbauamt der Stadt Chemnitz die Daten ausgewertet, dabei zeigte sich eine hohe Qualität. Deshalb ist es in diesem Jahr umso wichtiger, dass noch mehr Menschen ihre Radkilometer per App tracken. Je mehr Personen aus Chemnitz die App nutzen, desto repräsentativer sind die Daten für die Radverkehrsplanung.

Stadtradeln-Termine

Im Zusammenhang mit dem Stadtradeln finden außerdem besondere Termine statt:

- 3. September: ADFC Sonntagsradtour; Treffpunkt um 9.30 Uhr an der Straßenbahn-Endhaltestelle Schönau; 62 bis 74 Kilometer; Informationen unter chemnitz.adfc-sachsen.de



Familien können beim Stadtradeln ein Team bilden und so gemeinsam Radkilometer sammeln.

Foto: Ralph Kunz

- 5. September: Cargobike Roadshow von 13 bis 18 Uhr am Roten Turm – Testparcours mit 12 E-Lastenrädern
- 9. September: ADFC Samstagsradtour Meißen-Riesa-Ostrau; Treffpunkt um 8 Uhr am Bootsverleih Schlosssteich; 130 Kilometer; Informationen unter chemnitz.adfc-sachsen.de
- 8. bis 10. September: Die Neuauflage der Friedensfahrt – European Peace Ride: www.peace-ride.com
- 8. bis 10. September: Sports United
- 10. September, 15 Uhr: Die Stadtradeln-Stars und das Team sind bei Sports United auf dem Theaterplatz
- 10. September, 17 Uhr: Ankunft des European Peace Ride
- 16. bis 23. September: Europäische Mobilitätswoche; chemnitz.de/emw
- 21. September: Abschluss-Radtour #chemnitzdrehtamradtour2023 – ein letztes Mal gemeinsam Kilometer sammeln
- 17. November: Die Gewinnerinnen und Gewinner des Stadtradelns werden gekürt

Stadtradeln-Stars

Neben Martin Arzt, der sich vor Kurzem bereits im Amtsblatt vorgestellt hat, sind auch Jana Kühn und Kai Rösler in diesem Jahr die Stadtradeln-Stars. Alle drei sind aus Chemnitz und vertreten die Bürgerinnen und Bürger der Stadt.

Sie werden im 21-tägigen Aktionszeitraum nur auf das Fahrrad zurückgreifen und damit ein Zeichen für die Radverkehrsförderung und den Klimaschutz in Chemnitz setzen. Sie werden in diesen drei Wochen vollständig auf Autos verzichten.

Aus Freude an der Bewegung kam Jana Kühn zum Fahrradfahren. Die 40-jährige Physiotherapeutin betreut Sportlerinnen und Sportler am Olympiastützpunkt Sachsen und hilft ihnen, Höchstleistungen zu erreichen. Das Rad nutzt Jana Kühn für Fahrten zur Arbeit, zum Spielplatz oder im Sommer zur Eisdielen mit ihren Kindern. Für sie ist Radfahren sowohl Hobby als auch Fortbewegungsmittel der Wahl. Damit es richtig Spaß

macht, braucht sie »genügend Luft auf dem Reifen und definitiv gutes Wetter«. Mit dem Fahrrad verbindet sie »Freiheit und einen entspannteren Tagesablauf«. Das Stadtradeln-Star-Trio komplettiert Kai Rösler. Sein Vater nahm ihn schon als Kleinkind auf dem Rad mit und legte damit den Grundstein, dass Kai Rösler auch heute noch viel mit dem Rad unterwegs ist. Der Grafikdesigner nutzt das Fahrrad, um zur Arbeit zu kommen und Termine wahrzunehmen. Damit das Radeln Spaß macht, braucht es für Kai ein gutes Fahrrad, gute Fahrradwege und entspannte und aufmerksame Verkehrsteilnehmende. Mit seinem Diamant-Rad ist er besonders oft auf den Radwegen in Adelsberg, dem Zentrum und in Siegmars unterwegs. Für Kai Rösler stehen die Schlagworte Sport, Gesundheit, Spaß, Schnelligkeit und Flexibilität für Radmobilität. Das Trio wird seine Erlebnisse während des Aktionszeitraums auf dem Stadtradeln-Blog unter www.chemnitz.de/stadtradelnblog teilen.

www.chemnitz.de/stadtradeln



Jana Kühn (linkes Bild, mit ihrem Kind) und Kai Rösler (rechtes Bild) sind in diesem Jahr Stadtradeln-Stars.



Fotos: privat

Themennachmittag für pflegende Angehörige

Zur Entlastung pflegender Angehöriger bieten die Pflegekoordinatoreninnen wieder Themennachmittage an. Am 22. September sind sie von 13.30 bis 15.30 Uhr in das Mehr- generationenhaus in der Irkutsker Straße 15 eingeladen. Der Berater Wulf Knoblauch vom Amt für Gesundheit und Prävention wird einen Vortrag zum Thema »Fit und gesund durch den Herbst« halten. Im Anschluss sollen die theoretischen Erkenntnisse in der Praxis Anwendung finden. Gemeinsam bereiten die Teilnehmenden gesunde und leckere Snacks zu. Die Anmeldung ist telefonisch unter 0371 488-5552 und -5564, per E-Mail an pflegenetz_c@stadt-chemnitz.de oder im Beteiligungsportal unter mitdenken.sachsen.de/1036007 möglich. Die Veranstaltung ist kostenfrei. ■

Hallenbäder öffnen wieder regulär

Ab Montag nehmen das Stadtbad, die Schwimmhalle Gablenz und die Schwimmhalle »Am Südring« mit den folgenden Öffnungszeiten wieder den öffentlichen Badebetrieb auf:

Stadtbad – 50-Meter-Halle:

Montags & dienstags: 15 bis 22 Uhr
Mittwochs bis freitags: 9 bis 22 Uhr
sowie 6 bis 9 Uhr Frühschwimmen
Samstags & sonntags: 9 bis 16 Uhr

Schwimmhalle Gablenz:

Montags: 8 bis 14 Uhr
Dienstags: 7 bis 22 Uhr sowie 6 bis 7 Uhr Frühschwimmen
Donnerstags: 16.30 bis 22 Uhr
Samstags & sonntags: 10 bis 17 Uhr

Schwimmhalle »Am Südring«:

Montags: 8 bis 22 Uhr
Donnerstags: 19 bis 22 Uhr
Samstags & sonntags: 10 bis 17 Uhr

Baumaßnahmen in der Lassallestraße

Der Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz hat am Montag begonnen, in der Lassallestraße die Abwasserkanalisation einschließlich der Anschlusskanäle zu den Grundstücken zu erneuern. Die Energie in sachsen GmbH und Co. KG wechselt die Gas- und Trinkwasserleitung. Das Verkehrs- und Tiefbauamt der Stadt Chemnitz übernimmt den Straßenbau. Die Baumaßnahme soll bis Mitte Dezember abgeschlossen sein. Für die Baumaßnahme wird die Lassallestraße für den Fahrzeugverkehr abschnittsweise voll gesperrt. Der Fußgängerverkehr wird jederzeit sicher an der Baustelle vorbeigeführt. Der Zugang zu den Grundstücken wird mit Einschränkungen sichergestellt. Die Gesamtkosten betragen rund 800.000 Euro. Die Phoenix-Bau GmbH Aue führt die Arbeiten aus. ■



12-Jährige wird für ihren Einsatz im Notfall gewürdigt

Am Mittwoch hat die zwölfjährige Hanna die Integrierte Rettungsleitstelle Chemnitz-Erzgebirge-Mittelsachsen besucht. Sie wurde eingeladen, um ihre besondere Hilfe zu würdigen, die sie vor einem Monat geleistet hat.

Folgendes war geschehen: Anfang Juli kam es in Frankenberg zu einem medi-

zischen Notfall im öffentlichen Raum. Hanna, die sich vor Ort befand, wählte den Notruf. Aufgrund des von ihr geschilderten Zustands der betroffenen Person leitete der Einsatzbearbeiter der IRLS Chemnitz-Erzgebirge-Mittelsachsen das Mädchen telefonisch zu Reanimationsmaßnahmen an. Diese

Anweisungen führte Hanna souverän aus beziehungsweise gab sie an weitere anwesende Personen weiter.

Am Mittwoch traf Hanna den damaligen Einsatzbearbeiter, Holger Uhlig, der ihr einen Einblick in die Leitstelle gab. ■

Foto: Philipp Köhler

Konferenz sorgt für mehr Demokratie

Miteinanderkonferenz für ein demokratisches Chemnitz der Zukunft

Am 14. September von 15 bis 19 Uhr findet die Miteinanderkonferenz »Wir. Gestalten.Miteinander« statt. Sie richtet sich an engagierte Bürgerinnen und Bürger, denen die Entwicklung eines Zukunftsmodells für ein demokratisches Chemnitz am Herzen liegt. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung unter mitdenken.sachsen.de/1035880 unter Beachtung der geltenden Teilnahmebedingungen erforderlich. Das detaillierte Programm ist dort ebenfalls zu finden.

Die Miteinanderkonferenz ist aus einer Idee des Netzwerkes »Chemnitz für Menschlichkeit« entstanden. Ines Vorsatz, die Leiterin der Vorbereitungsgrup-

pe, lädt dazu ein, auf das demokratische Chemnitz der Zukunft zu schauen. Die Miteinanderkonferenz richtet sich an alle, die sich ein weltoffenes, tolerantes Chemnitz wünschen. Diskutiert werden soll an zehn Thementischen, wie mehr Demokratie, Zivilcourage, Vielfalt und ein respektvolles Miteinander gelingen können. Weitere Themen sind der Umgang mit Gewalt, Rassismus und Diskriminierung. Die Miteinanderkonferenz ist der Ort für alle, die Ideen haben, wie dieses demokratische Chemnitz der Zukunft aussieht und welche Maßnahmen dahin führen sollen. Alle Ideen fließen in die Weiterentwicklung des kommunalen Handlungskonzeptes zur Demokratieförderung ein.

Kooperationspartner sind die TU Chemnitz, die Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 GmbH und das Netzwerk für Kultur- und Jugendarbeit.

Die Konferenz wird unterstützt durch das Bundesprogramm »Demokratie leben!«, den Freistaat Sachsen mit dem Staatsministerium des Innern, dem Landespräventionsrat Sachsen sowie dem Staatsministerium für Soziales und gesellschaftlichen Zusammenhalt, aus dem Förderprogramm »Weltoffenes Sachsen« und durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts mitfinanziert. ■

Ansprechpartnerin:

Ines Vorsatz
Geschäftsstelle KPR bei der Stadt Chemnitz
Bürgerhaus Am Wall
Düsseldorfer Platz 1
Telefon: 0371 488-1934
E-Mail: kriminalpraevention@stadt-chemnitz.de

Vergabekonferenz steht bevor

Auf Initiative des von Oberbürgermeister Sven Schulze berufenen Wirtschaftsbeirates lädt die Stadt Chemnitz am 5. September um 9 Uhr in den Großen Saal der Industrie- und Handelskammer Chemnitz zur dritten städtischen Vergabekonferenz ein.

Damit wird die Stadt Chemnitz die regionalen Unternehmen frühzeitig über bevorstehende, beginnende und laufende Baumaßnahmen und Vergabevorhaben

benachrichtigen. Unternehmerinnen und Unternehmer haben die Möglichkeit, sich zu relevanten Ausschreibungen zu informieren und entsprechende Ressourcen vorzubereiten.

Es sollen insbesondere Maßnahmen des Verkehrs- und Tiefbauamtes, des Bereiches Gebäudemanagement und Hochbau, des Entsorgungsbetriebes Chemnitz (ESC) sowie des Hauptamtes vorgestellt werden. Zudem besteht die Möglichkeit, sich über die Vergabepa-

xis mit Vertreterinnen und Vertretern der Zentralen Vergabestellen auszutauschen.

Die Anmeldung erfolgt über das Beteiligungsportal der Stadt Chemnitz und den QR-Code. Interessierte können bereits bei der Anmeldung ihre Fragen stellen, damit sich die Ansprechpartnerinnen und -partner möglichst gut auf die Veranstaltung vorbereiten können. ■





Weißes Gold am Purple Path

Der Kunst- und Skulpturenweg Purple Path ist in Löbnitz um ein weiteres Kunstwerk gewachsen: Die Arbeit »Monumentale Porzellane. One Million Items 3501 | 3502« von der Berliner Künstlerin Uli Aigner ist am vergangenen Samstag in Löbnitz eingeweiht worden. Staatssekretär Prof. Thomas Popp, der Beauftragte der Sächsischen Staatsregierung für die Kulturhauptstadt Europas 2025, enthüllte die Porzellan-Skulpturen zusammen mit dem Bürgermeister der Stadt Löbnitz, Alexander Troll. Anja Hell, die Geschäftsführerin der Meissen Porzellan Stiftung, führte in das Werk der 1965 in Österreich geborenen und in Berlin lebenden Künstlerin Uli Aigner ein. Sie bezeichnet die Serie »One Million«, an der sie seit 2014 arbeitet, als ihr Lebensprojekt. ■

Fotos: Daniela Schleich

Weitere Informationen:
www.chemnitz2025.de/purplepath

Sports United steht in den Startlöchern

Sportbegeisterte und die, die es werden wollen, können sich noch für Ein- und Mehrtagestouren verschiedener Sportarten vom 8. bis 10. September online anmelden.

Neben den Rundkursen in und um Chemnitz werden in diversen Sportarten erstmals Mehrtagestouren mit Übernachtungsmöglichkeiten angeboten.

Unter anderem gibt es eine zweitägige MTB-Radtour für ambitionierte Freizeit-

rad-Sportlerinnen und -Sportler entlang des Purple Path mit Übernachtung, organisiert von den Rennmachern des Heavy24, Alexander Liebers und André Gläß, gesponsert von der eins energie in sachsen.

Entlang des Purple Path fährt auch das Team von exclusiv events in einer E-Bike-Tour über zweieinhalb Tage mit Übernachtung im Erzgebirge für ehrgeizige Radlerinnen und Radler. Des Weiteren gibt es wieder eine rund 20 Kilometer lange Inline-Skating-Tour durch Chemnitz. Der Verein Lauf-KulTour organisiert eine Duathlon-Staffel mit neun Tagesetappen durch Deutschland

und die Tschechische Republik, bei der Freizeitsportlerinnen und -sportler das Team auf den letzten beiden Tagesetappen begleiten können.

Das Team des Triathlon Chemnitz e. V. bietet zwei verschiedene Touren an: Einen Langdistanz-Triathlon über drei Tage sowie einen Triathlon für Familien am 10. September. Darüber hinaus freut sich das Sports United-Team auf eine Laufrad- & Kinder-Fahrradtour, einen Rollstuhl-Lauf sowie eine Wandertour über 14 Kilometer, organisiert vom Wanderclub 1951 Chemnitz e. V. Alle Touren haben ein gemeinsames Ziel: die gemeinsame After-Sports-Party auf

dem Theaterplatz Chemnitz. Ebenfalls auf dem Theaterplatz wird um 15 Uhr der Mountainbike-Sportler und YouTuber Lukas Knopf, der zur Weltspitze seines Sports gehört, ein Interview geben. Im Anschluss fährt er eine City-Tour durch Chemnitz, bei der Interessierte sich ihm anschließen können. Bei allen Sportarten stehen das Gemeinschafts-erlebnis und ein sportartübergreifendes Miteinander im Vordergrund. ■

Ein Überblick über alle Sportarten und die Anmeldung sind zu finden unter:

www.sports-united-chemnitz.de




Kulturhauptstadt Info-Café
Dienstag, 29. August
ab 17:30 Uhr
 Kulturhauptstadt-Büro
 Hartmannstraße 5,
 09111 Chemnitz
chemnitz2025.de

Erster Akkuzug hält in Chemnitz

Der hochmoderne Zug wird ab dem kommenden Jahr zwischen Chemnitz und Leipzig zum Einsatz kommen.

Der Zug lädt seine an Bord befindlichen Akkus während des Halts am Bahnhof über Ladestationen auf und kann so auf nichtelektrifizierten Bahnstrecken elektrisch fahren, das heißt: preiswert und umweltfreundlich.

Diese Technologie wird erstmals im getakteten Schienenpersonennahverkehr in den neuen Bundesländern auf die Schiene kommen. Elf dieser Bahnen kommen ab 2024 als RE 6 zwischen Chemnitz und Leipzig zum Einsatz. Die Reichweite beträgt bis zu 120 Kilometer, die Nachladung erfolgt jeweils in Chemnitz und Leipzig.

Die Bahnen sind sogenannte Dreiteiler und werden in der Regel in Doppeltraktion mit insgesamt 300 Sitzplätzen verkehren. Sie verfügen über Rollstuhlplätze, Fahrradstellplätze, behindertengerechte WC, Steckdosen und Tische. Elf dieser Fahrzeuge beschafft die VMS GmbH, die Vermietung erfolgt an das Verkehrsunternehmen Mitteldeutsche Regiobahn – Transdev. Finanziert werden die Fahrzeuge vom VMS und dem Zweckverband für den Nahverkehrsraum Leipzig (ZVNL).

Laut VMS ist die Bahnverbindung Chemnitz – Leipzig ausbaubedürftig.



Ab 2024 werden Akkuzüge zwischen Chemnitz und Leipzig verkehren. Foto: Anne Gottschalk

Große Teile sind eingleisig, es fehlen Kreuzungsbahnhöfe, die Strecke ist nicht elektrifiziert. Zurzeit verkehren dort diesellokbespannte Reisezugwagen aus DDR-Produktion.

Gleichzeitig ist die Bahnstrecke die mit Abstand wichtigste überregionale Anbindung von Chemnitz an den Fernverkehr in Leipzig. Allein im Juni nutzten nach Angaben des Verkehrsunternehmens Transdev 200.000 Fahrgäste die Linie. Für die Nachladung der Akkuzüge in Chemnitz hat der VMS im Chemnitzer Hauptbahnhof das Gleis am Bahnsteig 5 elektrifiziert. Dies erfolgte mit Förderung durch den Freistaat Sachsen.

Die Region Chemnitz ist im Jahr 2025 Europas Kulturhauptstadt. Die Erwartungshaltung in der Bevölkerung, der den Bewerbungs- und Umsetzungsprozess der Kulturhauptstadt begleitenden Fachjury und der Gäste ist entsprechend hoch, qualitativ hochwertige und zeitgemäße Bahnverbindungen anbieten zu können. Dies ist mit der Ablösung der lokbespannten Wagen durch Akkuzüge der Fall. In Tagesrandlagen sollen die Akkuzüge auch als RB 80 nach Annaberg-Buchholz verkehren. Für die Nachladung dort wurde durch ein Konsortium eine 50Hz-Nachladestation entwickelt und aufgestellt.

Sven Schulze, Oberbürgermeister der Stadt Chemnitz und Vorsitzender des Zweckverbandes Verkehrsverbund Mittelsachsen (ZVMS), freut sich: »Mit Hilfe der Akkuzüge wird sich die Beförderungsqualität auf der Bahnstrecke Chemnitz – Leipzig spürbar verbessern. Dies steht uns auch in unserem Kulturhauptstadtjahr 2025 gut zu Gesicht. Die neuen Züge sind bequem, behindertengerecht, ökonomisch und ökologisch sinnvoll.«

Ines Fröhlich, Staatssekretärin des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, sagte: »Mit diesen neuen Zügen kommen wir dem Ziel des elektrischen und somit sauberen Eisenbahnverkehrs in unserem Freistaat näher. Ich bin mir sicher, dass diese Innovation zahlreiche Interessenten finden wird und hoffentlich noch deutlich mehr in Sachsen, denn dieses Modell lässt sich auch auf andere, nicht elektrifizierte Strecken in unserem Freistaat und in Deutschland übertragen. Zudem leisten sie einen wesentlichen Beitrag zur Mobilitäts- und Energiewende. Denn neben günstigen Ticketangeboten können nur attraktive, moderne und barrierefreie ÖPNV-Angebote die Menschen dazu bewegen, vom Auto auf die Angebote des ÖPNV umzusteigen. Zum Gelingen der Mobilitäts- und Energiewende benötigen wir auch einen leistungs- und zukunftsfähigen ÖPNV.«

www.vms.de

Kreuzungsbereich der Wildparkstraße wird erneuert

Ab dem 4. September wird die Fahrbahn der Wildparkstraße ab Leipziger Straße bis zur Kreuzung Röhrsdorfer Allee, einschließlich des erweiterten Kreuzungsbereichs, erneuert. Die Wildparkstraße befindet sich im Chemnitzer Stadtteil Röhrsdorf und dient der Erschließung des Gewerbeparks »Chemnitz-Park«. Zusätzlich ist der barrierefreie Ausbau der Bushaltestelle »Querstraße« vorgesehen. Diese Haltestelle entfällt wäh-

rend der Baumaßnahme. Für die Baumaßnahme wird die Wildparkstraße voll und die Röhrsdorfer Allee halbseitig gesperrt. Eine Baustellenampel wird den Verkehr regeln. Für die Wildparkstraße wird eine Umleitung über die Röhrsdorfer Allee, die Nordstraße und die Leipziger Straße eingerichtet.

Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis zum 20. Oktober und erfolgen in zwei Bauphasen. In der ersten Bauphase

wird die Fahrbahn der Wildparkstraße zwischen Leipziger Straße und Querstraße sowie die östliche Hälfte der Kreuzung Wildparkstraße/Röhrsdorfer Allee erneuert. In der zweiten Bauphase erfolgt die Erneuerung der Fahrbahn der Wildparkstraße zwischen Querstraße und Röhrsdorfer Allee.

Die Zufahrten zu den Grundstücken und Geschäften werden während der Baumaßnahme über Provisorien ermöglicht.

Aufgrund der Vollsperrung werden die Mülltonnen der Anliegenden vom Bauunternehmen wöchentlich an den jeweiligen Abholterminen bis zur Baustellen- und nach der Leerung wieder zurück zu den Grundstücken gebracht. Die Kosten der Baumaßnahme belaufen sich auf rund 440.000 Euro. Mit der Bauausführung wurde das Unternehmen Art Bauunternehmen GmbH aus Frohburg beauftragt.

Malaktion für Verkehrsübungshalle

Für viele Grundschülerinnen und Grundschüler der 3. und 4. Klasse beginnt mit dem neuen Schuljahr auch die Vorbereitung auf die schulische Radverkehrs-ausbildung im Sachunterricht. Der praktische Teil der Verkehrserziehung findet seit Anfang des Jahres in der neuen Verkehrsübungshalle an der Konradstraße 7 in Chemnitz statt.

Zu einer gemeinsamen Malaktion für diese Halle rufen die Polizeidirektion Chemnitz – Fachdienst Prävention, die Stadt Chemnitz mit dem Schulamt, dem

Gebäudemanagement und Hochbau sowie die Kinder- und Jugendbeauftragte und das Projekt »raderfahren« der Technischen Universität Chemnitz auf: Interessierte Lehrkräfte sind eingeladen, mit ihren Schülerinnen und Schülern Bilder rund um das Thema »Verkehrssicheres, aktives und umweltbewusstes Bewegen mit dem Fahrrad im Straßenverkehr und in der Freizeit« zu gestalten. Diese kleinen Kunstwerke sollen anschließend in einer Ausstellung in Schaukästen im Eingangsbereich der Verkehrsübungshalle ausgehängt wer-

den, um die derzeit noch weißen Wände im Eingangsbereich der Halle dekorativ auszuschnücken.

Die Aktion richtet sich primär an Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassenstufen im Sachunterricht. Schülerinnen und Schüler anderer Klassenstufen sind ebenso herzlich eingeladen »radaktive Kunstwerke« zu gestalten.

Um an der Aktion teilzunehmen, können sich interessierte Schulen, Lehrerinnen und Lehrer sowie Eltern und Kinder bis spätestens 15. September bei Dr. Katja Beyer, wissenschaftliche Mitarbeiterin

im Projekt »raderfahren« anmelden; telefonisch unter 0371 53132360 oder per E-Mail an katja.beyer@wiwi.tu-chemnitz.de. Bei der Anmeldung sollten entsprechende Kontaktdaten angegeben werden, um im Anschluss weitere Details zur Malaktion mit den jeweiligen Schulen oder Lehrkräften sowie das Zeitfenster zur Einreichung der Kunstwerke abzustimmen. Über das »Schulportal Sachsen« können zudem ein Informationsschreiben zur Malaktion sowie zwei Malvorlagen heruntergeladen werden.

Botanischer Garten feiert Jubiläum

Der Botanische Garten Chemnitz wird im Herbst 125 Jahre alt und feiert am 16. und 17. September dazu mit Besucherinnen und Besuchern ein Herbstfest.

Als überregional wichtiger Bildungsstandort können sich Besucherinnen und Besucher an 365 Tagen im Jahr Wissen über Pflanzen aber auch über Tiere aneignen. Auf einer Fläche von 13,45 Hektar besitzt er Botanische Sammlungen im Freiland und in Schaugewächshäusern. Eine wertvolle Besonderheit des Areals bilden mitteleuropäische Offenlandbiotope und Waldgesellschaften.

Bis zum heutigen Tag hat der Botanische Garten das Bildungsangebot für Schüler, Jugendliche und Interessierte vor Ort beibehalten und ausgebaut. Vier Hauptakteure gewährleisten dies: das Schulbiologiezentrum der Stadt Chemnitz, das NABU-Naturschutzzentrum des Regionalverbandes Erzgebirge, der Förderverein Botanischer Garten Chemnitz e. V. und der Botanische Garten Chemnitz als solcher. Weitere aktive Vereine vervielfältigen das Bildungsangebot.

Neben dem Herbstfest gibt es zum Jubiläum eine Vogelausstellung am 22. und 23. Oktober, die der 1. Vogelzüchter und Vogelliebhaber Verein Chemnitz e. V. veranstaltet. Der Botanische Garten hält außerdem jede Woche mehrere Führungen und Fütterungsrunden, die auf Anfrage vereinbart werden können. Darüber hinaus hat der Förderverein zum Jubiläum von September bis November fast wöchentlich Vorträge für Fachpublikum organisiert. Erstmals wird ab Oktober in fünf Veranstaltungen eine Kooperation mit der Fakultät für Angewandte Kunst Schneeberg der Westsächsischen Hochschule Zwickau stattfinden. Dabei stehen für die Studierenden die Botanik und ihre Zusammenhänge sowie der Botanische Garten als solcher im Vordergrund. Die Formen und Farben der Flora bieten vielfältige Motive für ihren Zeichenunterricht.

Vorträge des Fördervereins zum 125. Geburtstag

- »Die Herausforderung der Etablierung von Gehölzen in historischen Gärten der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg«
 Referent: Dr. Sten Gillner
 7. September, 17 Uhr
- »Fassaden als Nutzflächen und Gärten der Zukunft«
 Referent: Niklas Weisel
 21. September, 17 Uhr
- »Im Lande der Beeren und Bären – Alaska«
 Referent: Wolfgang Berthold
 28. September, 18 Uhr



Im Schaugarten können Besucherinnen und Besucher je nach Jahreszeit verschiedene Pflanzen bestaunen. Foto: Botanischer Garten

- »Bäume: Dem Geheimnis des Älterwerdens auf der Spur«
 Referentin: Prof. Dr. Doris Krabel
 19. Oktober, 18 Uhr
- »Einblicke in die verborgene Hälfte von Bäumen – Forschung im Wurzelbereich«
 Referentin: Dr. Sandra Korn
 26. Oktober, 18 Uhr
- »Nachhaltige Landnutzung und regionale Wertschöpfung in der Land- und Ernährungswirtschaft im Kontext von Stadt und Land – Ergebnisse aus dem Forschungsprojekt OLGA«
 Referentin: Anke Hahn
 2. November, 17 Uhr
- »Der Zeisigwald – Streifzüge durch die Natur und Geschichte«
 Referentin: Dr. Thorid Zierold
 9. November, 17 Uhr
- »Das Projekt Beneath – Kohlenstoff- und Wasserhaushalt eines totholzreichen Buchenwaldes in der Dübener Heide«
 Referentin: Dr. Britt Kniesel
 23. November, 17 Uhr

Die Geschichte des Botanischen Gartens

Im Jahr 1898 wurde der Botanische Schulgarten nach den Plänen des Gartendirektors Otto Werner und des Schuldirektors Paul Säurich gegründet und 1901 eröffnet. Ursprünglich war der Garten nur einen Hektar groß, wurde aber 1933 durch den Obstgarten

auf 1,75 Hektar erweitert. Dabei blieb es nicht, und so wurde die Anlage Stück für Stück erweitert. Die größte Erweiterung brachte 1989/90 die Einbeziehung von besonders artenreichen Teilen des Crimmitschauer Waldes, sodass der Botanische Garten heute mit knapp 13 Hektar zu den flächenmäßig großen Botanischen Gärten zählt. Das Ziel von Werner und Säurich war es, einen botanisch-biologischen Lehrgarten zu schaffen. Aus diesem Grund wurden die Pflanzen nach natürlichen Pflanzengemeinschaften und in mehr als 50 Gruppen wie Färbepflanzen, Arzneipflanzen, Nadelhölzer und andere eingeteilt. Im Laufe der Zeit kamen ein Botanischer Garten mit mitteleuropäischer Flora, ein Schulbiologie- und Naturschutzzentrum sowie zur Jahrhundertfeier 1998 ein neues Gewächshaus mit Sukkulente und Pflanzen des Mittelmeerraumes dazu. 2002 wuchs der Garten mit einem Tropenhaus erneut an. Dieses beherbergt 800 Arten mittel- und südamerikanischer Wildpflanzen und Nutzpflanzen aus allen tropischen Gebieten der Erde.

Das ist im Botanischen Garten zu sehen

Neben den Pflanzen im Gewächs- und Tropenhaus gibt es heute zahlreiche Freilandpflanzen, die in traditioneller Anlage auf Beeten oder in Biotopen vorgestellt werden. Erkundet werden kann die Pflanzenvielfalt in Heiden, Dünen, Steppen und Mooren. Auf einem ausgebauten Wegenetz und auf Stegen können Besucherinnen und Besucher zudem über 20 Waldgemeinschaften entdecken, zum Beispiel den Eichen-Buchenwald, den Waldmeister-Buchenwald, den Auwald und den Er-

lenbruchwald. Auf dem Gelände des alten Botanischen Schulgartens befinden sich Gehölze, Stauden, Sommerblumen, Heil- und Gewürzpflanzen sowie Obst und Gemüse. Der Schulgarten kann von Chemnitzer Schulen ohne eigenen Schulgarten für den Biologieunterricht oder Projekttag genutzt werden. Doch nicht nur Pflanzen gibt es zu bestaunen – neben den freilebenden Lurchen, Waldeidechsen und Libellen werden im historischen Teil der Anlage verschiedene Tiere gehalten, die von Schülerinnen und Schülern in Arbeitsgemeinschaften gepflegt werden. Der Botanische Garten ist heute die größte Vereinsplattform der Stadt Chemnitz. Gemeinsam mit den Vereinen und dem Schulbiologiezentrum organisiert er jährlich über 1.000 Veranstaltungen, die von rund 60.000 Personen besucht werden. Aktuell ist das Ziel des Botanischen Gartens, resiliente Pflanzenbestände zu etablieren, die ihre Vitalität auch in trocken-heißen Witterungsperioden langfristig erhalten können. Dabei soll eine hohe Artenvielfalt hergestellt werden, um Ausfälle durch einzelne noch nicht abschätzbare Ereignisse wie das Auftreten bisher unbekannter Pathogene durch andere Arten zu kompensieren. Der Botanische Garten soll deshalb verstärkt die Möglichkeiten zur Anzucht und Evaluierung von Pflanzen aus trockeneren und wärmeren Regionen nutzen. Der Botanische Garten Chemnitz steht im internationalen Saatgut-austausch mit 189 Botanischen Gärten in der ganzen Welt. Dies bietet die Möglichkeit, potentiell an zukünftige Klimabedingungen angepasste Pflanzen zu etablieren, die bisher kaum oder gar nicht in Mitteleuropa verwendet wurden. ■

www.chemnitz.de/botanischer_garten

Stadt Chemnitz als Ausbilderin

Die Stadt Chemnitz wird auch in diesem Jahr wieder mit einem Stand auf der Azubi- und Studienmesse »mach was!« in der Messe Chemnitz vertreten sein. Am 9. und 10. September jeweils zwischen 10 und 16 Uhr möchte das Team »Ausbildung« mit Unterstützung einzelner Ämter und Azubis junge Menschen für ein Studium oder eine Ausbildung bei der Stadt Chemnitz begeistern. ■

100 Unternehmen öffnen zur »Spätschicht«

Die Veranstaltung »Spätschicht« startet wieder in eine neue Runde. Jedes Jahr öffnen Unternehmen und Institutionen ihre Türen für die Öffentlichkeit, um Einblicke in die tägliche Arbeit, ins Tüfteln und in die Wertschöpfung zu gewähren. In diesem Jahr findet die Spätschicht am 15. September in den Regionen Chemnitz, Erzgebirge und Zwickau sowie Mittelsachsen statt. Interessierte können bereits Plätze für die kostenfreien Führungen online reservieren. Rund 100 Unternehmen sind mit dabei. Die Führungen in den Unternehmen und Institutionen sind kostenfrei und dauern meist etwa 30 Minuten bis eine Stunde. Interessierte finden eine Übersicht der teilnehmenden Unternehmen und das Buchungsportal auf www.industriekultur-chemnitz.de. ■

Internationale Fledermausnacht

Fledermäuse sind faszinierende Lebewesen: Sie sehen mit ihren Ohren und fliegen mit ihren Händen. Am 2. September findet um 19.30 Uhr im Zeisigwald eine Veranstaltung zu dieser Tiergruppe statt. Treffpunkt ist der Kinderspielplatz an der Forststraße. Ein ehrenamtlicher Fledermaussexperte wird Wissenswertes über diese stark gefährdeten Insektenvertilger berichten. Mit Beginn der Dämmerung können jagende Fledermäuse in unmittelbarer Nähe beobachtet werden. Die Ultraschallrufe der Fledermäuse können mit einem Detektor gehört werden. ■

Spielplatz in Klaffenbach repariert

Der Spielplatz an der Rödelwaldstraße in Klaffenbach ist am vergangenen Samstag neu eröffnet worden. Der Spielplatz war nach dem Starkregenereignis im vergangenen Jahr massiv in Mitleidenschaft gezogen worden und musste gesperrt werden. Die Bauarbeiten begannen am 5. Juni, der Spielplatz wurde grundlegend saniert. Die Baukosten betragen rund 30.000 Euro. Die Grünbau Bad Schlema GmbH hat die Bauarbeiten durchgeführt. ■



Frauenort für Irmtraud Morgner

Am Dienstag wurde vor dem Georgius-Agricola-Gymnasium der vierte Frauenort in Chemnitz feierlich eingeweiht. Geehrt wird die Schriftstellerin Irmtraud Morgner. An ihrem ehemaligen Lernort, der damaligen Karl-Marx-Oberschule,

ist an ihrem 90. Geburtstag eine Gedenktafel aufgestellt worden.

Mit dem Projekt »frauenorte sachsen« will der Landesfrauenrat Sachsen e. V. die bewegende und vielfältige Frauengeschichte Sachsens zeigen sowie die

Frauen würdigen, die auf politischem, sozialem, wirtschaftlichem, wissenschaftlichem, kulturellem oder sportlichem Gebiet besondere Leistungen vollbracht haben. In ganz Sachsen gibt es inzwischen knapp 40 Frauenorte. ■

Der Samstag wird sportlich

Sportarten ausprobieren und Vereine finden beim Sporty

Von Skat über Eissport bis hin zum Linedance ist alles dabei: Zahlreiche Sportvereine laden am Samstag im Stadion an der Gellertstraße zum Mitmachen ein.

Gemeinsam mit dem Stadtsportbund Chemnitz organisiert die C³ Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH die fünfte Auflage des Sporty am 26. August im Stadion an der Gellertstraße. Besucher innen und Besucher erwartet im Umfeld des Fußballstadions ein sportliches Fest unter freiem Himmel. Von der Vielfältigkeit der Chemnitzer Sportszene können

sich Sportinteressierte auf der Sporty-Meile einen Eindruck verschaffen. Dort präsentieren sich von 11 bis 17 Uhr 47 Sportvereine und Sportanbieter zum Beispiel mit Boxen, Fechten, Schach, Line Dance, Eissport, Mountainbiken sowie diverse Ballsportarten mit Mitmachangeboten. Des Weiteren können sich Besucherinnen und Besucher auf ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm freuen sowie im Rahmen der Stadiontoure exklusiv hinter die Kulissen des Stadions blicken. Darüber hinaus sind Turniere im Kleinfeldfußball, Dart und Skat geplant. Bereits um 9 Uhr beginnt das Festival des Kleinfeldfußballs, das der Kreisverband Fußball Chemnitz e. V. organisiert hat. In fünf Spielrunden kickten die Nachwuchsmannschaften auf dem Rasen um den Sieg. Ebenfalls auf

dem Rasen wird um 17 Uhr das Finale des #Heimspiels angepfiffen. #Heimspiel ist ein ehrenamtlich organisiertes Projekt gemeinsam mit den CFC-Fans gegen Rassismus. Für das finale Team konnten sich die Spieler in vier Vorturnieren qualifizieren. Im 1. Obergeschoss hingegen fliegen die Pfeile. Die VfL Dartfighters tragen in diesem Jahr ihre Ligaspiele aus. Anwurf ist um 13 Uhr. Gleichzeitig stehen ab 11 Uhr Dart-Scheiben zum Ausprobieren zur Verfügung. Während man beim Dart- und Fußballturnier zuschauen und die Sportlerinnen und Sportler anfeuern kann, können Schülerinnen, Schüler und Amateure beim Skatspiel reizen und drücken. Organisiert werden beide Turniere von der Skatverbandsgruppe Chemnitz. ■ www.c3-chemnitz.de/sporty

Ehrenamtliche für Naturschutz gesucht

Viele Chemnitzerinnen und Chemnitzer helfen im Rahmen des ehrenamtlichen Naturschutzdienstes. Sie kontrollieren Schutzgebiete, warten Informationstafeln, erfassen Brutplätze gefährdeter Vogelarten und reparieren Nisthilfen. Auch die Vorbereitung und Betreuung von Veranstaltungen zum Nistkastenbau für Kinder und Arbeiten im Gelände einschließlich Garten der Naturschutzstation sind wichtig.

Für die Pflege bestimmter Schutzgebiete und Aufgaben des speziellen Artenschutzes werden Interessierte am Bundesfreiwilligendienst sowie Freiwilligen Ökologischen Jahr gesucht. Außerdem gibt es die Möglichkeit einer gering-

fügigen Beschäftigung für die Dauer von 70 Arbeitstagen pro Kalenderjahr. Hierfür sind besonders handwerkliches Geschick und Erfahrung im Umgang mit Maschinen und Geräten, insbesondere Kettensäge und Motorsense, gefragt. Wer Interesse an einer Tätigkeit im Naturschutz hat oder sich ehrenamtlich engagieren möchte, kann sich über folgende Wege melden:

- 0371 488-3602 und -3603
- umweltamt.naturschutz@stadt-chemnitz.de.

Für praktisch veranlagte Naturfreundinnen und -freunde gibt es ein abwechslungsreiches Betätigungsfeld in der

Chemnitzer Natur. In einigen der über 50 Flächennaturdenkmäler und Naturschutzgebieten in Chemnitz findet man auch heute noch eine Vielzahl seltener und geschützter Pflanzenarten, wie beispielsweise das Breitblättrige Knabenkraut – eine heimische wilde Orchidee. Aber auch außerhalb von Schutzgebieten leben in Kleingewässern seltene Amphibien und mitten in den Siedlungen brauchen geschützte Vogelarten wie der Mauersegler aktive Hilfe. Um diesen Artenreichtum zu erhalten und seltene Lebensräume zu schützen und pflegen, unterhält die Stadt Chemnitz seit 1995 eine Naturschutzstation auf der Adelsbergstraße 192. ■ www.chemnitz.de/umwelt

Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses - öffentlich -

Donnerstag, den 07.09.2023, 17:00 Uhr, Stadtverordnetensaal des Rathauses, Markt 1, 09111 Chemnitz

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses - öffentlich - vom 22.06.2023
4. Beschlussvorlagen an den Verwaltungs- und Finanzausschuss
- 4.1. Beitritt der Stadt Chemnitz zum Bund der Wasserstoffregionen
 Vorlage: B-106/2023
 Einreicher: Dezernat 3/Amt 36

- 4.2. Verkauf des Grundbesitzes an der Andreasstraße, Flurstück 2423 e und 2423 f der Gemarkung Chemnitz
 Vorlage: B-122/2023
 Einreicher: Dezernat 1/Amt 23
- 4.3. Annahme von Spenden
 Vorlage: B-155/2023
 Einreicher: Dezernat 1/Amt 21
5. Verschiedenes
- 5.1. Mündliche Informationen der Verwaltung
- 5.2. Fragen der Ausschussmitglieder
6. Bestimmung von zwei Ausschussmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses - öffentlich -

Ralph Burghart
 Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Schulweghelfer (m/w/d) & Schulbusbegleiter (m/w/d) gesucht

Die Stadt Chemnitz sucht zur Absicherung des Schulweges ab sofort für voraussichtlich zwei Schuljahre Schulweghelfer/Schulbusbegleiter (m/w/d) für die Annenschule-Grundschule.

Ihre Aufgabe besteht darin, von Montag bis Freitag jeweils vor Unterrichtsbeginn sowie nach Unterrichtsende die Schüler auf ihrem Schulweg sowie im Schulbus zu begleiten.

Sie haben soziale Kompetenz im Umgang mit Kindern, handeln selbstständig und verantwortungsbewusst, schätzen Gefahren im Straßenverkehr und das Handeln anderer Verkehrsteilnehmenden richtig ein, fühlen sich gesundheitlich geeignet und sind mindestens 18 Jahre alt?

Dann bieten wir Ihnen eine verantwortungsvolle Aufgabe im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung (520 Euro monatlich) oder eines Ehrenamtes (Aufwandsentschädigung als Übungsleiterpauschale maximal 3.000 Euro jährlich). Zur Vorbereitung erhalten Sie eine Einweisung durch die Polizeidirektion Chemnitz. Als Dienstkleidung werden Ihnen eine Weste sowie eine Sommer- und Winterjacke gestellt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Stadt Chemnitz, Schulamt, 09111 Chemnitz, oder per Mail unter schulamt@stadt-chemnitz.de.

Ansprechpartnerin ist Frau Weber, Tel. 0371/488 4028.



Wir suchen für das Amt für Informationsverarbeitung unbefristet in Vollzeit zwei:
IT-ANWENDBETREUER (M/W/D)
 (KENNZIFFER 18/13)



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe der Kennziffer.

Stellenausschreibung und Zugang zum Bewerbungsportal unter:
www.chemnitz.de/jobs



Volontariat



Wir suchen für das Museum für Naturkunde Chemnitz eine/n:
VOLONTÄR:IN (M/W/D)

Wir suchen für die Kunstsammlungen Chemnitz eine/n:
VOLONTÄR:IN (M/W/D)



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Stellenausschreibung und Zugang zum Bewerbungsportal unter:
www.chemnitz.de/ausbildung



Stellenangebote



Wir suchen für das Jugendamt befristet in Vollzeit einen:
VERFAHRENSLOTSE (M/W/D) INKLUSIVES JUGENDAMT
 (Kennziffer 51/13)

Wir suchen für das Jugendamt befristet in Vollzeit einen:
KOORDINATOR (M/W/D) INKLUSIVES JUGENDAMT
 (Kennziffer 51/12)

Wir suchen für das Amt für Informationsverarbeitung befristet in Vollzeit einen:
OPERATOR (M/W/D)
IM BEREICH ANWENDUNGSBETREUUNG
 (Kennziffer 18/14)

Wir suchen für das Vermessungsamt unbefristet in Vollzeit einen:
GEODATENMANAGER (M/W/D)
LIEGENSCHAFTSKATASTER
 (Kennziffer 62/05)



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe der Kennziffer.

Stellenausschreibung und Zugang zum Bewerbungsportal unter:
www.chemnitz.de/jobs



Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel - öffentlich -

Dienstag, den 05.09.2023, 19:00 Uhr,
Sitzungssaal, Rathaus Einsiedel, Ein-
siedler Hauptstraße 79, 09123 Chem-
nitz

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Fest-
stellung der ordnungsgemäßen
Ladung und der Beschlussfähig-
keit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen
gegen die Niederschrift der Sit-
zung des Ortschaftsrates Einsie-

4. del - öffentlich - vom 06.06.2023
Beratung zu Bauanträgen in der
Ortschaft Einsiedel
5. Informationen des Ortsvorstehers
6. Anfragen der Ortschaftsratsmit-
glieder
7. Einwohnerfragestunde
8. Benennung von zwei Ortschafts-
ratsmitgliedern zur Unterzeich-
nung der Niederschrift der öffent-
lichen Sitzung des Ortschaftsrates
Einsiedel

Falk Ulbrich
Ortsvorsteher

Sitzung des Jugendhilfeausschusses - öffentlich -

Dienstag, den 05.09.2023, 16:30 Uhr,
Stadtverordnetenversammlung des Rathauses,
Markt 1, 09111 Chemnitz

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Fest-
stellung der ordnungsgemäßen
Ladung und der Beschlussfähig-
keit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen
gegen die Niederschrift der Sit-
zung des Jugendhilfeausschusses
- öffentlich - vom 20.06.2023
4. Arbeit im Jahr 2022 und Vorhaben
2023 der Kinder- und Jugendstif-
tung „Johanneum“
Berichtersteller: Herr Merkel
5. Beschlussvorlagen an den Stadt-
rat
- 5.1. Neuwahl des Vorstandes der Kin-
der- und Jugendstiftung "Johan-
neum"
Vorlage: B-142/2023
Einreicher: Dezernat 5/Amt 51
- 5.2. Abberufung eines sachkundigen
Einwohners aus dem Jugendhil-
feausschuss der Stadt Chemnitz
und Neuberufung einer sach-
kundigen Einwohnerin/eines
sachkundigen Einwohners in den
Jugendhilfeausschuss der Stadt
Chemnitz
Vorlage: B-143/2023
Einreicher: Oberbürgermeister
6. Beschlussvorlagen an den Ju-
gendhilfeausschuss
- 6.1. Richtlinie des Jugendamtes der
Stadt Chemnitz zur Kofinanzie-
rung von Förderprogrammen des
Europäischen Sozialfonds, des
Bundes und des Freistaates Sach-
sen für Kindertageseinrichtungen
in freier Trägerschaft
Vorlage: B-098/2023
Einreicher: Dezernat 5/Amt 51
- 6.2. Zuwendung an den anerkannten
Träger der freien Jugendhilfe
KINDERVEREINIGUNG Chemnitz
e. V. für das Bauvorhaben "San-
nierung Haustechnik" im Objekt
Kindertageseinrichtung Straße

- Usti nad Labem 119/121, 09119
Chemnitz (2. Bauabschnitt)
Vorlage: B-115/2023
Einreicher: Dezernat 5/Amt 51
- 6.3. Zuwendung an den anerkannten
Träger der freien Jugendhil-
fe Sächsische Sozialakademie
gGmbH für das Bauvorhaben „San-
nierungsarbeiten, Funktionsräume,
Innenausbau, Dach“ im Objekt
Kindertageseinrichtung Straße
Usti nad Labem 299/301, 09119
Chemnitz
Vorlage: B-117/2023
Einreicher: Dezernat 5/Amt 51
- 6.4. Zuwendung an den anerkannten
Träger der freien Jugendhilfe Re-
genbogenbus e. V. Chemnitz für
die Baumaßnahme "Elektroin-
stallation, Brandschutz, Innen-
ausbau" 2. Bauabschnitt in der
Jugendfreizeiteinrichtung Obere
Hauptstraße 18b, 09228 Chem-
nitz-Wittgensdorf
Vorlage: B-121/2023
Einreicher: Dezernat 5/Amt 51
7. Beschlussanträge an den Stadtrat
- 7.1. Kinderschutz sicherstellen
Vorlage: BA-032/2023
Einreicher:
FG BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
CDU-Ratsfraktion, FG DIE LINKE/
Die PARTEI, SPD-Fraktion,
FDP-Fraktion
- 7.2. Kita-Sozialarbeit fortführen –
Kontinuität der Bildung braucht
auch Kontinuität in der Sozialar-
beit
Vorlage: BA-055/2023
Einreicher:
FDP-Fraktion, SPD-Fraktion
8. Verschiedenes
- 8.1. Mündliche Informationen der Ver-
waltung
- 8.2. Fragen der Ausschussmitglieder
9. Bestimmung von zwei Ausschuss-
mitgliedern zur Unterzeichnung
der Niederschrift der Sitzung des
Jugendhilfeausschusses - öffent-
lich -

Schulze
Oberbürgermeister

Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Montag, den 04.09.2023, 19:00 Uhr,
Sitzungsraum, Rathaus Mittelbach,
Hofer Straße 27, 09224 Chemnitz

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung sowie
Feststellung der ordnungsgemä-
ßen Ladung und der Beschluss-
fähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendun-
gen gegen die Niederschrift der
Sitzung des Ortschaftsrates
Mittelbach - öffentlich - vom
03.07.2023
4. Vorlagen an den Stadtrat/Aus-
schuss
- 4.1. Vorlagen zur Anhörung nach § 67
Abs. 6 SächsGemO
- 4.1.1 Änderung Aufstellungsbeschluss
und Entwurfs- und Auslegungs-
beschluss zur Entwicklungs- und
Ergänzungssatzung Nr. 22/13

"An den Gütern", Mittelbach
Vorlage: B-118/2023

- Einreicher: Dezernat 6/Amt 61
5. Vorlagen an den Ortschaftsrat
- 5.1. Terminplan für die Sitzungen des
Ortschaftsrates Mittelbach für
das 1. Halbjahr 2024
Vorlage: OR-025/2023
Einreicher: OV Mittelbach
6. Diskussion zu vorliegenden Bau-
anträgen
7. Informationen des Ortsvorstehers
8. Anfragen der Ortschaftsratsmit-
glieder
9. Einwohnerfragestunde
10. Benennung von zwei Ortschafts-
ratsmitgliedern zur Unterzeich-
nung der Niederschrift der
Sitzung des Ortschaftsrates Mit-
telbach - öffentlich -

G. Fix
Ortsvorsteher

Sitzung des Kleingartenbeirates - öffentlich -

Donnerstag, den 07.09.2023, 16:30
Uhr, Vereinsheim des KGV Freiheit e.V.,
Humboldtstr. 101, 09130 Chemnitz

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Fest-
stellung der ordnungsgemäßen
Ladung und der Beschlussfähig-
keit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen
zur Niederschrift der Sitzung des
Kleingartenbeirates -öffentlich-
vom 01.06.2023
4. Vorstellung des Kleingartenver-
eins Freiheit e.V.
5. Allgemeine Informationen der Ver-

- waltung
6. Auswertung der Förderprojekte
2021/2022 und Stand 2023
7. Information zu den Apfelbaum-
Pflanzungen im Rahmen des ur-
sprünglichen Kunstprojektes "WE
PARAPOM!"
8. Auswertung des 3. Chemnitzer
Kleingartenwettbewerbes
9. Verschiedenes
10. Bestimmung von zwei Beirats-
mitgliedern zur Niederschrift der
Sitzung des Kleingartenbeirates
- öffentlich -

Hans-Joachim Siegel
Vorsitzender des Kleingartenbeirates

Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf -öffentlich -

Mittwoch, den 06.09.2023, 19:00
Uhr, Sitzungszimmer des Rathauses
Wittgensdorf, Rathausplatz 1, 09228
Chemnitz

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Fest-
stellung der ordnungsgemäßen
Ladung und der Beschlussfähig-
keit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendun-
gen gegen die Niederschrift
der Sitzung des Ortschaftsrates

Wittgensdorf - öffentlich - vom
21.06.2023

4. Beratungen zu Bauvorhaben
5. Informationen und Anfragen
des Ortsvorstehers und der Ort-
schaftsratsmitglieder
6. Einwohnerfragestunde
7. Benennung von zwei Ortschafts-
ratsmitgliedern zur Unterzeich-
nung der Niederschrift der Sitzung
des Ortschaftsrates Wittgensdorf
- öffentlich

Dr. Ullrich Müller
Ortsvorsteher

Woche für Woche auf dem neuesten Stand

Aktuelle Vergaben VOL und VgV der Stadt Chemnitz

Unterhalts-, Grund-, Sonder- und Baureinigungen in Schulen, den dazugehörigen Sporthallen sowie im Objekt Schulischer Verkehrsübungsplatz

Los 1:
GS Tereschkowa + Comenius,
Georg-Götz-Schule

Los 2:
GS Allende, OS "Am Flughafen"
+ Schönau/Siegmar

Los 3:
GS Lessing + Richter, OS Körnerplatz

Los 4:
GS + SH Sonnenberg,
GS Flemming, FZ Pestalozzi

Los 5:
GS Darwin + Stadtpark,
SFZ + SH Trüper I + II

Los 6:
Standort Luisenschulen,
Friedrich-Fröbel-Schule

Los 7:
BSZ Ernährung/Gastgewerbe/
Gesundheit, Verkehrsübungsplatz

Vergabenummer: 10/17/23/012

Auftraggeber: Stadt Chemnitz
Art der Vergabe: Offenes Verfahren
Ausführungsort: Chemnitz

Allgemeine Hinweise zu Vergaben nach VOL und VgV

Die Vergaben von Leistungen im nationalen Bereich werden veröffentlicht unter:

- <http://www.chemnitz.de>,
- <http://www.eVergabe.de> und
- <http://www.bund.de>

sowie im Amtsblatt Chemnitz. Die Leistungen für EU-Vergaben stehen für einen uneingeschränkten und vollständig direkten Zugang gebührenfrei unter <http://www.eVergabe.de/> unterlagen unter Angabe der Vergabenummer zur Verfügung, sowie unter

<http://www.simap.ted.europa.eu>. Den Presstext finden Sie zusätzlich auf der Webseite der Stadt Chemnitz unter: <http://www.chemnitz.de/ausschreibung> veröffentlicht.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Submissionsstelle VOL: Frau Beck
Tel.: (0371) 488 1067, Fax: (0371) 488 1090, E-Mail: vol.submissionsstelle@stadt-chemnitz.de
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr, Freitag 8 bis 12 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich -

Mittwoch, den 06.09.2023, 18:30 Uhr, Ratssaal des Rathauses Röhrsdorf, Rathausplatz 4, 09247 Chemnitz

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich - vom 21.06.2023
4. Kulturhauptstadt 2025 – Inhaltliche Gestaltung des Vereins- und Kulturzentrums „Arthur Lange“

5. Zwischenstand zur Verwendung des Verfügungsfonds 2023
6. Situation der Bürgerservicestelle Röhrsdorf
7. Stellungnahmen zu vorliegenden Bauanträgen
8. Informationen des Ortsvorstehers und Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder
9. Einwohnerfragestunde
10. Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf - öffentlich -

Hans-Joachim Siegel
Ortsvorsteher

Öffentliche Zustellung durch Bekanntmachung einer Benachrichtigung

Gemäß § 4 SächsVwVfZG i.V.m. § 10 Abs. 2 VwZG wird hiermit durch die Stadt Chemnitz bekannt gegeben, dass

das an **Herr Alexander Steinert**; letzte bekannte Anschrift: Tschaikowskistraße 68, 09130 Chemnitz; gerichtete Dokument mit dem Aktenzeichen 33.3klu/C-AS92 vom 07.08.2023 öffentlich zugestellt wird und bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Kfz-Zulassungsbehörde, Düsseldorf Platz 1 im Zimmer Nr. 2.003

das an **Herrn Nico Büchner**, letzte bekannte Anschrift: Agricolastraße 16, 09112 Chemnitz, gerichtete Dokument mit dem Aktenzeichen 95375838 vom 16.08.2023 öffentlich zugestellt wird und bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Ordnungsamt, Düsseldorf Platz 1 im Zimmer 4.067

das an **Herrn Eric Winkler**, letzte bekannte Anschrift: Am Ried 56, 09117 Chemnitz, gerichtete Dokument mit dem Aktenzeichen 92652055 vom 03.07.2023 öffentlich zugestellt wird und bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Ordnungsamt, Düsseldorf Platz 1 im Zimmer 4.067

das an **Herrn Eric Winkler**, letzte bekannte Anschrift: Am Ried 56, 09117 Chemnitz, gerichtete Dokument mit dem Aktenzeichen 74432076 vom

30.06.2023 öffentlich zugestellt wird und bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Ordnungsamt, Düsseldorf Platz 1 im Zimmer 4.067

zu den üblichen Sprechzeiten eingesehen werden kann.

die an **Herrn Guddu Kumar**, geb. am 07.12.1986, gerichtete Mitteilung über die Leistungsbewilligung nach dem Unterhaltsvorschussgesetz, Aktenzeichen 51.431.26453, vom 03.07.2023 bei der Stadtverwaltung Chemnitz, Jugendamt, Sachgebiet Unterhaltsvorschuss, Bahnhofstr. 53 während der Öffnungszeiten (Dienstag, Donnerstag und Freitag je 8.30 – 12.00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr) eingesehen werden kann.

Durch diese öffentliche Zustellung des Dokumentes können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Sofern das Dokument eine Ladung zu einem Termin enthält, kann dessen Versäumung Rechtsnachteile zur Folge haben.

Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Öffentliche Bekanntmachung über Fundsachen

Nachstehende Gegenstände wurden im Fundbüro im **April 2023** abgeliefert.

Öffnungszeiten:
Montag und Freitag
08.30 Uhr – 12.00 Uhr

Die Verlierer werden gemäß §§ 980, 981 BGB hiermit aufgefordert, innerhalb 6 Wochen ab Datum dieser Bekanntmachung ihre Rechte im Bürgerhaus „Am Wall“ Fundbüro, Düsseldorf Platz 1, Telefon (0371) 115, geltend zu machen.

Dienstag und Donnerstag
08.30 Uhr – 11.30 Uhr
12.30 Uhr – 18.00 Uhr
Chemnitz, den 25.08.2023

Anzahl	Gegenstände	Anzahl	Gegenstände	Anzahl	Gegenstände
9	Fahrräder	1 Beutel	mit Haushaltsartikeln	1	Federtasche
6	Geldbörsen	4 Beutel	mit Kleidung	1	VHS-Kassette
11	Handys	1 Beutel	7 DVD'S	1	Blu-Ray DVD
2	Autoschlüssel	3 Beutel	Kosmetikartikel	3	Kuscheltiere
16	Schlüsselbunde	1	Stirnband	1	MP3 Player
3	Brillen	16	Mützen & Basecaps	1	Digitaler Bilderrahmen
2	Sonnenbrillen	1	Halstuch	1	Powerbank
5	Schmuckstücke	5 Paar	Handschuhe	3	Spielsachen
21	Schirme	2	Pullover	1	Kopfhörer
6	Rucksäcke	20	Jacken	1	Verkehrszeichen
3	Sporttaschen	3	Hosen	2	Hundeleinen
4	Handtaschen	1	Trinkflasche	1	1 P. Schienbeinschoner
3	Hipster Beutel	5	Ladeboxen für Kopfhörer	1	Wasserpistole
4 Beutel	mit 1 P. Schuhen	2	Ladeboxen mit Kopfhörer	1	Paket

Impressum



HERAUSGEBER
Stadt Chemnitz
Der Oberbürgermeister

SITZ
Markt 1,
09111 Chemnitz

AMTLICHER UND REDAKTIONELLER TEIL DES AMTSBLATTES
Chefredakteur: Matthias Nowak
Redaktion: Pressestelle der Stadt Chemnitz
Tel. 0371 488-1533
E-Mail: amtsblatt@stadt-chemnitz.de

VERLAG
DDV Druck GmbH
Meinholdstraße 2, 01129 Dresden

GESCHÄFTSFÜHRUNG
Volker Klaes

SATZ
DDV Sachsen GmbH

DRUCK
DDV Druck GmbH

VERTRIEB
VBS Logistik GmbH
Heinrich-Lorenz-Straße 2-4,
09120 Chemnitz
E-Mail: amtsblatt@vbs-logistik.net
Tel. 0371 33200111
Abonnement möglich

Das Chemnitzer Amtsblatt liegt zur kostenlosen Mitnahme an rund 200 Verteilstellen in der Stadt, in Bürgerservicestellen und in den Rathäusern der Stadt Chemnitz aus. Eine Liste dieser Verteilstationen ist unter www.chemnitz.de/amtsblatt zu finden.

Alle elektronischen Ausgaben des Chemnitzer Amtsblatts finden sich unter www.chemnitz.de/amtsblatt. Dort kann das Amtsblatt auch barrierefrei heruntergeladen und als Newsletter abonniert werden.



SPORTS UNITED

10.9.

ab 15 Uhr Zieleinlauf
aller Sportarten auf dem

Theaterplatz Chemnitz

Eintritt frei

www.sports-united-chemnitz.eu

